

## Montag 17. Dezember 2007

Meine 5. Arbeitswoche beginnt heute und wenn der Freitag kommt habe ich bereits 5 Wochen hinter mich gebracht. Da ich den ganzen Tag im Geschäft bin gibt es ansich nicht all zu viel Neues zu erzählen. Der Tag war heute im Vergleich zum Ende der letzten Woche ziemlich entspannt und mit nicht so viel Stress vollgepackt.

Einen kleinen Zeitsprung zurück zum Aufstehen. Kurz nach dem Aufstehen habe ich einen Blick aus dem Fenster geworfen. Ist es so nebelig oder einfach extrem viel Dunst heute. Und es waren die Abgase und vielleicht ganz wenig Nebel. Den ganzen Tag wurde es nie wirklich hell. Echt bitter wenn man den ganzen Tag so einen Dunst anschauen muss. Da sind kalte Tage im Sommer oder verregnete Tage in Deutschland echt harmlos. Wenn dies so noch weiter geht dreht man hier echt durch und muss einfach mal raus aus dieser Stadt. Bei mir geht es bis jetzt noch, aber ich spiele schon mit dem Gedanken aus der Stadt am Wochenende raus zu kommen, wenn es so weiter geht.

Eine Kleinigkeit hätte ich aber dennoch zu erzählen. Ich hatte nämlich meine Diabolos eingepackt und mit ins Geschäft genommen. In der Mittagspause hab ich dann eine Runde gespielt und meine chinesischen Kollegen waren davon echt begeistert. Da es ja was traditionelles ist. Zwei Kollegen hab ich versucht das spielen beizubringen. Aber so einfach ist das wohl gar nicht. Ein paar andere Kollegen konnten auch Diabolo spielen. Nur kamen sie mit diesen Diabolos nicht zurecht, da sie nur die anderen Diabolos aus Holz kannten.

Nach dem Arbeiten bin ich dann noch eine Runde einkaufen gegangen. Aber nur ganz wenig um dann schließlich mit dem Taxi zu fahren. Auf dem Weg zum Supermarkt ist dann an einer Stelle der Strom ausgefallen, so dass die Ampel nicht mehr funktionierte. Da war ich gespannt wie sie das jetzt ohne Verkehrszeichen machen. Und siehe da es hat irgendwie funktioniert. Aber ich weiß nicht wie.

Da es heute mal wieder so wenig war gibt es mal wieder ein Bildchen! Das war vor ca. 2 Wochen auf der Baustelle und zeigt Yan Min und mich.

